



---

## Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des Sozialausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 1. Juli 2024**, im Großen Sitzungssaal des Landratsamts in Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz.

**Beginn: 14 Uhr**

**Ende: 15:30 Uhr**

### TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksache-Nr.
1.	Integrationsmanagement im Landkreis Konstanz	2024/138
2.	Sachstandsbericht Integrationskonferenz	2024/140
3.	Sachstand Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten	2024/139
4.	Sozialstrategie für den Landkreis Konstanz; Aktueller Stand	2024/144
5.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	
5.1.	Sachstand Einrichtung Traumazentrum im Landkreis Konstanz; Anfrage Kreisrat Küttner	
5.2.	Erfahrungsbericht Beratungsstelle für Menschen für Autismus; Anfrage Kreisrätin Özdemir	

### **Vorsitzender**

**Danner**, Zeno, Landrat

### **Stimmberechtigte Mitglieder Kreistag**

**Baumgartner**, Dietmar

**Both-Pföst**, Hubertus, Dr.

**Friedrich**, Stefan

**Diehl**, Bernhard

**Graf, Boris**

**Graf, Kirsten**

**Hofer**, Sigrid, Dr.

**Hoffmann**, Andreas

**Karle**, Wolf-Dieter (als Vertretung für den entschuldigten **Auer**, Thomas, Dr.)

**Keck**, Jürgen

**Kreitmeier**, Christiane, Dr.

**Küttner**, Normen

**Özdemir**, Zekine

**Röth**, Sibylle, Dr.

**Sarikas**, Zahide

**Streit**, Willi (als Vertretung für den entschuldigten **Häusler**, Bernd)

**Volz**, Tobias

**Wehinger**, Dorothea, MdL

**Zoll**, Wolfgang, Dr.

### **Beratende Mitglieder**

**Brütsch**, Regina

**Grams**, Christian

**Hotz**, Gaby

**Sackmann**, Bärbel

### **Auf besondere Einladung nimmt teil**

**Ossege-Eckert**, Brigitte (Caritas Verband Singen-Hegau / TOP 1)

### **Entschuldigt**

**Auer**, Thomas, Dr.

**Häusler**, Bernd

**Röwer**, Marcus

**Hug**, Michael

### **Verwaltung**

**Basel**, Stefan

**Best**, Florian

**Bittermann**, Jens

**Fette**, Sonja

### **Protokoll**

**Laub**, Vera

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die anwesenden Gäste.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

## **1. Integrationsmanagement im Landkreis Konstanz**

Der **Vorsitzende** führt in den Sachverhalt ein. Herr **Basel** ergänzt die Einführung.

Frau **Ossege-Eckert** und Frau **Fette** stellen den Sachverhalt anhand einer PowerPoint-Präsentation dar.

Kreisrat **Kessler**

Ist es dem geschäftsführenden Kreistag möglich, diesen Beschluss zu fassen?

**Vorsitzender**

Der Landkreis führt hier lediglich eine Aufgabe fort, das entspricht keinem Grundsatzbeschluss. Um den Status quo fortzuführen, bedarf es weiterhin finanzieller Mittel.

Kreisrätin **Özdemir**

Wenn man diese ergänzende Förderung beendet, werden die Unterstützungsbedürftigen an die allgemeinen Regelunterstützungen der sozialen Dienste verwiesen. Diese haben jedoch keine Erfahrungen im Bereich Integration.

Kreisrat **Friedrich**

Die Integrationsmanager sind ausgelastet und der Bedarf steigt weiterhin. Die Erwartungshaltung an Integration ist sehr hoch. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln ist das nicht machbar. Der **Vorsitzende** wird gebeten, sich weiterhin für bessere Finanzierung einzusetzen.

Kreisrat **Küttner**

Eventuell wird hierzu bei der Haushaltsplanberatung ein Antrag auf Stellenmehrung eingebracht.

Der Ausschuss fasst folgenden

### **Beschluss (einstimmig):**

- 1. Das Integrationsmanagement soll im bisherigen Umfang mit 26,8 VZÄ (Vollzeitäquivalenten) fortgeführt werden.**
- 2. Im Zuge der Haushaltsplanberatungen für 2025 wird der Förderumfang des Landes für das Integrationsmanagement und somit der Finanzierungsbedarf dargestellt und beschlossen.**

## **2. Sachstandsbericht Integrationskonferenz**

Der **Vorsitzende** stellt den Sachverhalt dar.

Kreisrat **Hoffmann**

Der Anlage 1 ist ein Zeitstrahl zu entnehmen. Die Grafikarbeiten dauern offenbar bis zu einem Jahr an. Das wird kritisch gesehen.

Kreisrätin **Dr. Röth**

Gibt es eine Auswertung des bisherigen Integrationskonzepts? Fließen die bisherigen Erkenntnisse in das neue Konzept ein?

Herr **Basel**

Das Vorgehen muss zweigleisig laufen. Das bisherige Konzept muss nochmals betrachtet werden. Die Fortschreibung muss früher erfolgen und es müssen auch nicht alle Themen auf ein-

mal angepackt werden.

Die Umsetzung der Grafikarbeiten dauern lange. Das Landratsamt kann das nicht selbst umsetzen.

Kreisrat **Hoffmann**

An der Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG Konstanz) gibt es die Fachschaft Kommunikationsdesign. Hier können sich Studierende einbringen, das Angebot könnte das Landratsamt nutzen.

Herr **Basel**

Die Anregung wird gerne mitgenommen.

**Beschluss:**

**Entfällt.**

### **3. Sachstand Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten**

Der **Vorsitzende** führt in den Sachverhalt ein. Frau **Gnädinger** ergänzt den Sachverhalt.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.

**Beschluss:**

**Entfällt.**

### **4. Sozialstrategie für den Landkreis Konstanz; Aktueller Stand**

Der **Vorsitzende** führt in den Sachverhalt ein. Herr **Basel** stellt den Sachverhalt dar.

Kreisrätin **Dr. Röth**

An mehreren Stellen fehlt Personal. Wie geht es dann mit den Themen weiter?

Können diese Maßnahmen übersichtlich dargestellt werden, um einen Überblick zu erhalten, woran es noch hängt.

Wird eine Übersicht der Maßnahmen noch eingebracht oder muss der Sozialausschuss hier aktiv werden?

**Vorsitzender**

Das wird nach und nach eingebracht.

Herr **Basel**

Im Herbst wird eine priorisierte Überarbeitung vorgelegt. Zudem wird ein spezielles Format zum Austausch gesucht.

Im Bereich des Kreisjugendhilfeausschusses wird auch eine Personalstelle konkret eingebracht.

**Beschluss:**

**Entfällt.**

## 5. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

### 5.1. Sachstand Einrichtung Traumazentrum im Landkreis Konstanz; Anfrage Kreisrat Küttner

Kreisrat **Küttner** erkundigt sich, ob es bereits Rückmeldung zu der von ihm in der Sitzung am 5. Februar 2024 angeregten Einrichtung eines Traumazentrums im Landkreis Konstanz gibt.

Herr **Basel** sichert zu, die Anfrage mitzunehmen.

### 5.2. Erfahrungsbericht Beratungsstelle für Menschen für Autismus; Anfrage Kreisrätin Özdemir

Kreisrätin **Özdemir** fragt nach einem Erfahrungsbericht zur Beratungsstelle für Menschen mit Autismus, die vor einiger Zeit eingerichtet wurde.

Herr **Basel** entgegnet, dass es aktuell für einen Sachstandsbericht noch deutlich zu früh, weil es sich hier um einen komplexen Prozess handelt. Es wird zu gegebener Zeit berichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 15:30 Uhr. Er bedankt sich bei den Mitgliedern des Ausschusses für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in der letzten Wahlperiode.

**Der Vorsitzende:**

\_\_\_\_\_  
Zeno Danner

**Für den Ausschuss:**

\_\_\_\_\_  
Stefan Friedrich

\_\_\_\_\_  
Dr. Hubertus Both-Pföst

**Für das Protokoll:**

\_\_\_\_\_  
Vera Laub